

Der Förderkreis Gymnasium Lindenberg e. V. stellt sich vor

Zur Gründung des Vereins Förderkreis Gymnasium Lindenberg und zur bisherigen Vereinsgeschichte:

In Herbst 1987 traf sich auf Anregung von Frau Lilo Straubinger ein Kreis ehemaliger Schüler des Gymnasiums, um über einen "Ehemaligen-Verein" nachzudenken. Die Hauptabsicht war damals zunächst, eine Verbindung zwischen ehemaligen Schülern und der Schule herzustellen, eine Kommunikation der Ehemaligen untereinander zu fordern bzw. zu ermöglichen sowie die Schule ideell und materiell zu unterstützen.

An 20. November 1987 fand die Gründungsversammlung statt, bei der die Mitglieder den vorgelegten Satzungsentwurf einstimmig akzeptierten.

Anfang 1988 erfolgte die Eintragung als e. V. ins Vereinsregister. Die danach durchgeführten Werbeaktionen zur Steigerung der Mitgliederzahl hatten allerdings nur bescheidene Erfolge. Der Mitgliederstand stagniert seit Jahren.

Bisher durchgeführte Veranstaltungen und Aktionen des Vereins:

- 1.) Teilnahme am Abschlußball der Abiturienten 1988 - ein erstes Auftreten des Vereins in der Öffentlichkeit.
- 2.) Vorbereitung und Durchführung eines Nikolausballes zusammen mit dem Gymnasium in Kurhaus Scheidegg im Dezember 1988. Der Abend konnte als voller Erfolg gewertet werden. Die Besucherzahl überstieg die Erwartungen ganz beträchtlich. Neben der Möglichkeit, das Tanzbein zur Musik der Sieber-Band zu schwingen, war reichlich Gelegenheit zu interessanter Unterhaltung zwischen Schülern, Ehemaligen und Lehrern gegeben.
- 3.) Ein Herbstball im Kurhaus in Scheidegg im Oktober 1989. Dieser fand leider deutlich geringeres Interesse. Erwähnenswert ist jedoch eine Fotowand mit Abiturbildern aus den Jahresberichten, die bei Gelegenheit wieder der Öffentlichkeit präsentiert werden sollte.
- 4.) Im Herbst des vergangenen Jahres wurde zusammen mit dem Gymnasium eine Vortragsreihe von ehemaligen Schülern begonnen. So konnten wir an der Schule Herrn Prof. Dr. W. Hartung und Herrn Kapitän R. Steiner begrüßen. Für das neue Schuljahr liegen uns bereits Zusagen von mehreren Referenten und Künstlern vor.

Ziele des Vereins:

Die stagnierende Mitgliederzahl führte im Vereinsvorstand zu der Überlegung, den Verein einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen und auch zugänglich zu machen. Dazu wurde auf der letzten Jahresversammlung eine Satzungsänderung diskutiert und angenommen.

Die Mitgliedschaft, die bis dahin ehemaligen Schülern und Lehrern vorbehalten war, ist jetzt für jedermann, der Interesse hat und die Ziele des Vereins unterstützen möchte, möglich. Im vergangenen Winter haben wir, sozusagen die Stammenschaft des Vereins, über die Zielsetzungen für die nahe und weitere Zukunft nachgedacht.

Der Verein soll ein lebendiges Element der Schule im weiteren Sinne sein. Er soll Ehemaligen die Möglichkeit bieten, sich über das aktuelle und vergangene

Schulleben zu informieren, und so den Draht zur Schule neu zu bekommen oder zu verstärken.

Er soll, zum Beispiel durch die begonnene Vortragsreihe ehemaliger Schüler hier in diesem Haus, für jetzige Schüler eine gewisse Vorbildfunktion erfüllen. Salopp ausgedrückt: Sieh mal an, was man alles werden kann als "Absolvent des Gymnasiums Lindenberg".

Er soll interessierten Eltern von jetzigen Schülern Gelegenheit geben, sich über das Gymnasium außerhalb des eigentlichen Schulalltags näher zu informieren.

Er soll eine Art Bindeglied sein zwischen Schule und Öffentlichkeit

Diese Ziele sind sicher nicht kurzfristig und leicht zu realisieren. Manches wird nur in zäher Feinarbeit und vieles nur in kleinen Schritten erreicht werden. Aber wir sind guten Mutes, hoffen auf viele Gleichgesinnte und zahlreiche Förderer.

Mit dem beiliegenden Formular sind Sie uns als Mitglied jederzeit gerne willkommen.

Dr. H. E. Kapahnke
1. Vorsitzender